Ausgabe 2 | 2025

ZUGZEILEN

FAHRGASTMAGAZIN ARVERIO BADEN-WÜRTTEMBERG

Hoch woll'n wir leben

Unterwegs auf dem Esslinger Höhenweg

Neuer bwegt-Wanderweg in Metzingen

Wir feiern den Tag der Schiene

ARVERIO BADEN-WÜRTTEMBERG

Wir fahren für: bwegt

Bahnland Bayern

INHALT

Editorial 3

Streckeninformationen & News 4

Hoch woll'n wir leben 6

Treppauf, treppab zum Traumblick 8

Der „Tag der Schiene" lädt ein 10

Neuer bwegt-Wanderweg in Metzingen 11

Unterwegs auf dem Esslinger Höhenweg 12

Schienensplitter: Hoch hinaus mit der Bahn 15

Rätsel- und Bastelspaß 16

ZUM HERAUSNEHMEN: **FREI**ZEIT

UNTERWEGS MIT ARVERIO

Hinter den Kulissen von Arverio

Zugtaufe zum Jubiläumsfest 175 Jahre Geislinger Steige 17

Drei Fragen an ...

Mohammed Semmo, Kundenbetreuer bei Arverio Baden-Württemberg 18

UNTERWEGS MIT ARVERIO BADEN-WÜRTTEMBERG

Kundenservice

Wünschst du eine individuelle Beratung zu deiner Reiseplanung?
Benötigst du Unterstützung beim Umstieg? Hast du Fragen zum Tarif?

Service-Telefon: +49 711 400 534 44
E-Mail: service@arverio.de
täglich 6.00 – 22.00 Uhr

www.arverio-bw.de/kundenservice

www.instagram.com/arverio.bw

Liebe Leserin, lieber Leser,

wenn ihr uns schreibt, dass euch die Zugfahrt mit Arverio kurzweilig vorkam, weil ihr euch mit den „Zugzeilen“ bestens unterhalten habt, dann heißt das für uns: weiter so und noch besser werden. Also bleiben wir auf besagtem Boden und empfehlen euch lohnenswerte Ziele entlang der Arverio-Linien in Baden-Württemberg.

Dabei wollen wir gemeinsam mit euch natürlich auch hoch hinaus. Schließlich ist das seit ewigen Zeiten die Richtung, in die es unsere Blicke zieht, in die es die Wanderungen lenkt und in die die Träume fliegen. Also lasst euch verführen zu einer Ballonfahrt über das Remstal hinweg. Oder wandert mit uns auf dem Esslinger Höhenweg und erlebt fantastische Ausblicke von der „Esslinger Burg“. Folgt uns mit den „Schienensplittern“ auf die steilsten Bahnstrecken, mit der Schwarzwaldbahn und der Filstalbahn zum Beispiel. Allen, die bodenständig bleiben und dennoch hoch hinaus wollen, empfehlen wir das Erklimmen von Türmen, die schönste Weitsichten versprechen: den Limesturm zum Beispiel, dem Nachbau einer Befestigung an der Grenze zwischen dem Römischen Reich und den Germanen, oder den schlanken Stuttgarter Fernsehturm und natürlich den höchsten von allen, den Turm des Ulmer Münsters.

Schließlich hätten wir noch eine sehr hohe Ehre zu bieten. Sie wurde unserem Zugbegleiter Mohammed Semmo zuteil, als er zum Landessieger im Wettbewerb „Eisenbahner mit Herz“ gekürt wurde. Auch von uns herzlichen Glückwunsch.

Eine unterhaltsame Fahrt wünscht

EUER TEAM DER
ZUGZEILEN BADEN-WÜRTTEMBERG

P.S.: Wenn ihr im Juni beim 175. Jubiläum der steilsten Normalspurstrecke Deutschlands, der Geislinger Steige, dabei wart, dann freut ihr euch vielleicht über die Fotos, die wir von dort mitgebracht haben.

Bei Arverio kannst du deine Ziele erreichen. Steig ein und komm zu uns ins Team!

Ob du Quereinsteiger:in bist oder direkt aus der Ausbildung kommst, dein Weg ist unser Ziel. Im Team von Arverio erwarten dich Aufstiegschancen, Kolleg:innenzusammenhalt und große Wertschätzung Überzeuge dich selbst.

Wir freuen uns auf dich!
Besuche uns unter www.arverio-karriere.de

Geplante Baumaßnahmen

RE 8 Totalsperrung zwischen Neckarsulm und Eubigheim

Die Infrastrukturgesellschaft der Deutschen Bahn (InfraGO) plant vom 5. bis 26. September eine Totalsperrung aufgrund von Gleisarbeiten auf der Strecke des RE 8 zwischen Neckarsulm und Eubigheim. Zwischen beiden Orten ist ein Schienenersatzverkehr eingerichtet.

MEX 16 Arbeiten an den Licht- und Signalanlagen zwischen Stuttgart und Plochingen

Eine weitere größere Baustelle der Infrastrukturgesellschaft der Deutschen Bahn (InfraGO) betrifft den MEX 16. Zwischen Plochingen und Stuttgart finden vom 13. September bis 17. Oktober Arbeiten an den Licht- und Signalanlagen statt. Bitte nutzt zur Umfahrung ab Stuttgart die S-Bahn-Linie 1.

Informiert euch bitte unter **www.arverio-bw.de/fahrplanabweichungen**.
Tipp: Abonniert unseren Baustellen-Newsletter und erhaltet die neuesten Meldungen zu Störungen und Änderungen im Fahrplan.

Arverio Baden-Württemberg: Energiemanagementsystem zertifiziert

Als eines der ersten Eisenbahnunternehmen in Deutschland hat Arverio Baden-Württemberg für sein Energiemanagementsystem die Zertifizierung gemäß ISO 50001 erhalten.

Ausgabe 2 | 2025

FREIZEIT

NIMM MICH RAUS!

UNTERWEGS MIT ARVERIO BADEN-WÜRTTEMBERG

Hoch woll'n wir leben

Treppauf, treppab zum Traumblick

Unterwegs auf dem Esslinger Höhenweg

Schlehe, ein Hochgenuss

ARVERIO BADEN-WÜRTTEMBERG

Wir fahren für: bwegt

Bahnland Bayern

Hoch woll'n wir leben

Wir stecken uns hohe Ziele, wollen Gipfel stürmen. Dabei ist es die Tiefe, die die Höhe groß macht. Sie warnt vor dem Fall, vor allem Hochmütige. Aber wozu gibt es Knieschützer? Und man kann ja auch wieder aufstehen. Oben angekommen, stellen wir oft fest – oh Wunder – wie schön ist doch das Tal! Allein dafür hat sich die Mühe gelohnt. Die Schlauen wissen jedoch: Für diese Erkenntnis reicht meist schon die halbe Höhe.

HOCHGENUSS

SCHLEHEN

Schon mal Schlehen gegessen? Nein? Dann wird es höchste Eisenbahn. Die typische Wildheckenpflanze wächst fast überall – an Feldrändern, Bahndämmen sowie Böschungen. Die Früchte dürfen nur in kleinen Mengen und nicht in Landschafts- oder Naturschutzgebieten gepflückt werden. Wegen der vielen Dornen sollte man beim Ernten dicke Handschuhe tragen. Schlehen enthalten Bitterstoffe, die erst bei Minusgraden abgebaut werden. Beste Erntezeit ist im Herbst nach dem ersten Frost.

Gelee oder Marmelade

Früchte mit kochendem Wasser übergießen, bis sie bedeckt sind. Bei Bedarf noch 200 Gramm Zucker pro Kilo zugeben. Nach einem Tag den Sud abgießen, aufkochen und wieder über die Früchte geben – 7 Tage wiederholen. Den heißen Fruchtsaft mit Geliermittel zu Gelee verarbeiten.

Für Marmelade die steinhaltigen Früchte in etwas Wasser kochen, dann durch ein Sieb streichen. Mus mit Gelierzucker weiter köcheln lassen, bis es geliert.

BUCHTIPP

HOCHGESTAPELT

Thomas Manns berühmte Romanfigur Felix Krull ist ein Überlebenskünstler. Er ist selbstbewusst und fühlt sich zu Höherem berufen. Gern umgibt er sich mit Luxus und Eleganz. Im Pariser Grandhotel arbeitet er sich schnell vom Liftboy zum Oberkellner hoch und ist wegen seines Charmes besonders bei den Damen beliebt. Felix Krulls Leben wendet sich, als er in einem Zug dem unglücklich verliebten Marquis de Venosta begegnet und mit ihm die Rollen tauscht. Für den Romanhelden beginnt eine abenteuerliche Reise, in der es vor allem darauf ankommt, den schönen Schein zu wahren.

Thomas Mann: Bekenntnisse des Hochstaplers Felix Krull, Fischer Taschenbuch, ISBN 978-3-596-29429-9, 16 €

HOCHGEFÜHL

BALLONFAHRTEN

Eine Fahrt mit einem Heißluftballon ist wie Meditieren in der Luft. In aller Ruhe schwebst du gemächlich über Wald, Feld, Fluss, Berg und Tal. Ganz ohne Motorgebrumm. Die Alltagssorgen sehen von oben auch schon viel kleiner aus. Da der Wind die Richtung bestimmt, ist jede Fahrt einzigartig.

Ein Anbieter in unserer Region ist das Ballon-Zentrum Remstal. Etwa eine Stunde dauert die Tour bei der Ballonfahrt „Classic" – ein Vergnügen für vier bis zehn Personen. Ganz billig ist es nicht, aber sicher himmlisch schön. Der Startplatz der Ballons befindet sich zwischen Ulmensee und Plüderhäuser See.

www.ballonzentrum.de
Anfahrt: MEX 13 bis Bf Waldhausen (b. Schorndorf), ca. 2 km Fußweg

HOCHKARÄTIG

STUTTGART GERMAN MASTERS

Drei Weltcups in einem Turnier – das gibt es nur hier. Vom 12. bis 16. November können Pferdesportfans in der Schleyer-Halle und der Porsche-Arena spannende Wettkämpfe im Springreiten, in der Dressur und beim Vierspännerfahren erleben – natürlich mit den Topstars der Szene. Nicht nur Reitsportinteressierte kommen hier auf ihre Kosten. Am Eröffnungsabend gibt es eine große Show. Familien schätzen das bunte Rahmenprogramm, Ponyreiten, Stallgassenbesichtigung und mehr. Ihr wollt umsonst rein? Dann nehmt an unserem Gewinnspiel teil.

GEWINNSPIEL

Wir verlosen 2 Tickets für die Wettkämpfe am 13. November um 17 Uhr. Dafür müsst ihr uns eine Frage richtig beantworten: **Wie nennt man die Turnierform, bei der die Teilnehmer:innen die drei Teildisziplinen Springreiten, Dressur und Geländeritt absolvieren müssen?**

a. Pferdetriathlon
b. Vielseitigkeitsturnier
c. Kombinationsreiten

Schreibt uns bis zum 15.10.2025 an gewinnspiel@arverio.de. Viel Glück!

www.german-masters.de
Anfahrt: MEX 13, MEX 16, RE 90 bis Bad-Cannstatt, dann mit Bus 45 bis Neckar Park (Stadion)

TREPPAUF, TREPPAB ZUM TRAUMBLICK

Katharinenturm Heilsbronn

Wer bis unters Dach des 38 Meter hohen Katharinenturms steigt, erhascht tolle Sichten auf die fränkische Stadt und findet obendrein allerlei Schätze. Denn in den Turmstuben zeigt der Heimatverein, wie die Türmer im 19./20. Jahrhundert so wohnten: Möbel, Kleidung, Spielsachen, Spiele. Ein Stock tiefer, und mit dem Lift zu erreichen, sind alte Musikinstrumente zu sehen. Unten im Turm hat die Stadtbücherei ihr Domizil – ist sie geöffnet, können auch die Heimatstuben kostenfrei besichtigt werden.

www.heilsbronn.de
Anfahrt: RE 90 bis Bf Heilsbronn, dann 1,2 km zu Fuß über Bahnhofstraße, Am Postberg, Marktplatz zum Turm in der Hauptstraße 20

Limesturm Lorch

Der römische Wachturm in Lorch, eine Rekonstruktion von 1969, markiert heute einen wichtigen Punkt des einstigen „Limes“: Vor rund 1.800 Jahren verlief hier die Grenze zwischen dem römischen Weltreich und Germanien. Was es mit dem „Limesknie“ auf sich hat und wie aufwändig einst der Bau der römischen Limes-Befestigungen war, das erzählen Infotafeln am Turm. Der zehn Meter hohe Holz-Bau gibt den Blick frei auf das Remstal und das benachbarte Kloster Lorch mit Klostercafé, das sich nach der Turmbesteigung unbedingt anzuschauen lohnt.

www.stadt-lorch.de
Anfahrt: MEX 13 bis Bf Lorch (Württ), dann 750 m über Klosterstraße und einen Wanderweg zum Limesturm

Türme haben etwas Magisches. Egal, wie viele Stufen es in engen Gängen zu erklimmen gilt, man will hinauf: dem Himmel ein Stück näher sein, Wind spüren, gespannt auf die Welt da unten schauen und ein bisschen staunen, sich leicht und sorglos fühlen … Wie wäre es mit Ausflügen zu diesen vier Türmen? Und – manchmal machen Lifte den Aufstieg auch ein bisschen leichter!

Fernsehturm Stuttgart

Mit rasanten 5 Metern in der Sekunde bringen die Schnellaufzüge die Gäste rauf zur Aussichtsplattform in 150 Metern Höhe. Bei gutem Wetter reicht der Blick bis zur Schwäbischen Alb. Zur tollen Aussicht gibts im Panoramacafé im Turmkorb auch Leckereien, ein Restaurant befindet sich am Turmfuß. 1956 eröffnet, ist das 217 Meter hohe Bauwerk der erste Fernsehturm der Welt. Aus Stahlbeton errichtet, diente das Stuttgarter Wahrzeichen einst vielen Bauingenieuren weltweit als Vorbild.

www.fernsehturm-stuttgart.de
Anfahrt: MEX 13, MEX 16, RE 1, RE 8 oder RE 90 bis Stuttgart Hbf, weiter mit U7 oder U15 ab Arnulf-Klett-Platz unter dem Hbf bis zur Haltestelle Ruhbank (Fernsehturm)

Ulmer Münster

Vor dem Ulmer Münster renken sich Menschen seit Jahrhunderten den Hals aus, um die Spitze des Hauptturms in 161,53 Metern Höhe zu erspähen. Anno 1377 begonnen, wurde das Münster erst nach über 500 Jahren fertig. Lange war dieses Wunderwerk der gotischen Baukunst der höchste Kirchturm der Welt. Bis ihm Barcelona mit der Sagrada Familia 2026 diesen Rang streitig machen wird. Also, nichts wie rauf auf den noch immer höchsten Kirchturm! 102 Meter kommt man derzeit hoch, 520 Stufen sind zu bezwingen für den Traumblick bis zu den Alpen.

www.ulm.de
Anfahrt: mit MEX 16 bis Ulm Hbf, dann 850 m über Heigelshof, Walfischgasse und Pfauengasse zum Münsterplatz

DER „TAG DER SCHIENE“ LÄDT EIN

Es gibt im Mai den Tag des Wanderns, im Juni den Weltradfahrertag, und warum soll es im September nicht den Tag der Schiene geben? Es sind die drei Tage vom 19. bis 21. September, an denen sich vielerorts in Deutschland alles um die Bahn dreht. Über 60 Events zwischen Schleswig-Holstein und Bayern laden ein, die Welt der Eisenbahn zu entdecken.

Dann zeigt die Bahnbranche mit Sonderfahrten, Baustellen-Besichtigungen und Festen für die ganze Familie, was in ihr steckt. Persönlichkeiten aus Politik, Wirtschaft und Kultur diskutieren über die Zukunft des Schienenverkehrs, Unternehmen öffnen ihre Werkstore, Vereine zeigen Ergebnisse ihres Engagements.

Auch in Baden-Württemberg ist einiges los. Am 20. September verwandelt sich zum Beispiel der Stuttgarter Schlossplatz in eine Erlebniswelt rund um den Nah- und Regionalverkehr. Am bwegt-Stand erwarten die Besucherinnen und Besucher ein Zugsimulator, verschiedene Gewinnspiele mit einem Riesenpuzzle, Kinderprogramme und vieles mehr.

Tipp: Freund:innen der Modelleisenbahn lassen sich mit dem legendären „Roten Flitzer“ nach Göppingen zu den Märklin-Tagen bringen. Dort gibt es Lok-Legenden und Führerstandmitfahrten. Das Märklin-Museum bietet Begegnungen mit 190 Jahren Eisenbahngeschichte.

www.tag-der-schiene.de

EINE SONDERFAHRT MIT ARVERIO

Wir feiern am Tag der Schiene nicht nur die Eisenbahn und den Regionalverkehr, sondern auch alle Kolleginnen und Kollegen, die den Bahnbetrieb Tag für Tag mit Verantwortung und Engagement am Laufen halten. Am 20. September schicken wir auf der Strecke des RE 1 einen Sonderzug von Aalen ohne Zwischenhalt nach Karlsruhe. Auf der Fahrt könnt ihr mehr über uns erfahren: Kommt mit und lernt uns kennen. Wir freuen uns auf euch.
Anmeldung für die Sonderfahrt unter **www.arverio-bw.de**

Bequem anreisen und direkt loswandern: Baden-Württemberg bietet zahlreiche Routen, die mit Bus und Bahn gut zu erreichen sind. Solche Streckenwanderwege von Ort zu Ort zeichnet bwegt als „bwegt-Wanderwege“ aus. Einen davon gibt es jetzt auch in Metzingen.

NEUER BWEGT-WANDERWEG IN METZINGEN

Abwechslungsreiche Natur und schöne Aussichten warten auf alle, die den bwegt-Wanderweg zwischen Metzingen und Dettingen (Erms) erkunden. Die Strecke führt vorbei an Weinbergen und Streuobstwiesen und hinauf zum Jusiberg mit Blick ins weite Albvorland und auf den Nordschwarzwald. Das Besondere: bwegt hat drei Varianten mit unterschiedlichen Distanzen und Höhenmetern ausgeschildert.

Die Route Metzingen – Dettingen ist 10,6 Kilometer lang mit 411 Höhenmetern bergauf und 368 bergab. Etwas länger ist die Wanderung Neuhausen – Dettingen: 12,6 Kilometer bei einem Anstieg von 460 Höhenmetern und einem Abstieg von 429 Höhenmetern. Beide Wege gelten als mittelschwer. Für entspanntere Ausflügler:innen eignet sich dagegen die Route Metzingen – Neuhausen. Diese ist 6,9 Kilometer lang mit 172 Höhenmetern im Aufstieg und 168 Höhenmeter im Abstieg.

In allen drei Orten bestehen direkte Verbindungen mit Bus und Bahn. Das ist das Prinzip der bwegt-Wanderwege: Die ausgeschilderten Streckenwanderungen liegen immer an Haltestellen oder Bahnhöfen. Das macht die An- und Abreise bequem, einfach und klimafreundlich.

Dank der guten Anbindung an Bus und Bahn starten die Routen nicht vom Wanderparkplatz aus. Sie führen von Ort zu Ort und ermöglichen es, noch mehr von der Region zu erleben. Verschiedene Pausenmöglichkeiten und Highlights an der Strecke machen die Wanderung zu einem Naturerlebnis. Zu erkennen sind sie an den gelben Schildern von bwegt. Sie weisen den Weg. Die Strecke in Metzingen ist bereits der 13. bwegt-Wanderweg. In allen Regionen des Landes entstehen weitere bwegt-Wanderwege, Infos dazu gibt es hier: **bwegt.de/wanderweg**. Also, Rucksack gepackt und los geht‘s!

ÜBER DEN DÄCHERN DER NECKARSTADT

Unterwegs auf dem Esslinger Höhenweg

Wandern mit Ausblicken auf die Esslinger Altstadt, den Neckar und umliegende Weinberge: Der Esslinger Höhenweg begeistert alle Natur- und Weinliebenden gleichermaßen. Auf seiner kompletten Route einmal um die Neckarstadt umfasst der Höhenweg ganze 28 Kilometer. Er lässt sich aber auch gut in Teilstrecken zurücklegen. Unsere Empfehlung: eine 14 Kilometer lange, leicht anspruchsvolle Tour auf dem westlichen Abschnitt – mit Rückkehr über St. Bernhardt und die Esslinger Burg. Fantastische Fernsichten inklusive!

Mit Start vom Bahnhof Esslingen **(1)** geht es nordwärts in die Altstadt. Auf der Agnesbrücke **(2)** bietet sich ein fantastischer Blick auf „Klein Venedig“ mit ansehnlichen Fachwerkfassaden entlang des Rossneckar. Weiter geht es zur Stadtkirche St. Dionys **(3)**, ein architektonisches Kleinod der Gotik. Direkt dahinter schließt der Esslinger Marktplatz **(4)** an. Jeweils am Mittwoch und Samstag Vormittag findet dort der beliebte Wochenmarkt statt, auf dem allerlei Köstlichkeiten aus der Region feilgeboten werden.

Agnesbrücke

links: Marktplatz, Neckarhaldentor
unten: Katharinenlinde, Aussichtsturm

Nach Unterquerung der Berliner Straße verläuft die Route weiter auf dem Weinerlebnisweg, vorbei an der Frauenkirche **(5)** – mit Erbauung zwischen 1321 und 1516 eine der ältesten gotischen Hallenkirchen in Süddeutschland. Anschließend wird der Weg steiler. Das Neckarhaldentor **(6)** aus dem 14. Jahrhundert schützte die Stadt einst an ihrer Nordseite, heute dient das Tor mit hübschem Türmchen als beliebtes Fotomotiv.

MALERISCHE WEINBERGE

Entlang des Wegs nach Neckarhalden liegen malerische Weinberge mit Ausblicken auf die Esslinger Altstadt und ins Neckartal. Nach Rüdern geht es weiter bergauf bis zur Katharinenlinde **(7)** auf 469 Höhenmeter. Nach einer Sage soll sich dort die Heilige Katharina – Gründerin des Esslinger St.-Katharinen-Spitals – geweigert haben, einer heidnischen Opferstätte zu huldigen. Auf ihre Bitte hin pflanzte man kopfüber eine Linde, deren Blüten als Zeichen christlicher Überlegenheit gedeutet wurden. Die heutige Linde entstammt dem 19. Jahrhundert. Nebenan befindet sich ein Aussichtsturm, derzeit wegen Bauarbeiten geschlossen. Bei gutem Wetter genießt man aber auch ohne Turmbesteigung schöne Sichten bis zur Schwäbischen Alb.

Der folgende Abschnitt unterhalb des Katzenbühls verläuft nun ein Stück bergab, um dann wieder steiler anzuziehen. Über den Hansenbergweg führt die Route wieder taleinwärts nach Esslingen. Vorbei an der Pfarrkirche St. Bernhardt **(8)** geht es zur sogenannten Esslinger Burg **(9)** mit ihrer Silhouette aus Hochwacht, Seilergang und Dickem Turm. Ursprünglich handelte es sich gar nicht um eine Burg, sondern um den nördlichen Teil der Stadtbefestigung, gebaut zwischen 1314 und 1531. Auf dem inneren Burgplatz finden jeden Sommer Open-Air-Veranstaltungen statt.

ERFRISCHUNGEN UNTER PLATANEN

Wer im Biergarten vom „Trödler zur Burgschenke“ **(10)** rasten möchte, sitzt unter uralten Platanen und wird mit deftiger schwäbischer Küche und wunderschönen Aussichten über das Neckartal belohnt. Nach Genuss für Gaumen und Augen geht es wieder durch die Esslinger Altstadt, diesmal vorbei am schmucken Alten Rathaus **(11)**. Uber die Innere Brücke mit der Nikolauskapelle führt das letzte Stück Weg zurück zum Bahnhof.

Altes Rathaus

TIPP: Weitere Wanderungen mit atemberaubenden Aussichten findest du auf unserer Webseite **www.arverio-bw.de/ausflugstipps** und auf den Seiten von **www.bwegt.de/wandern**.

Unterwegs auf dem Esslinger Höhenweg

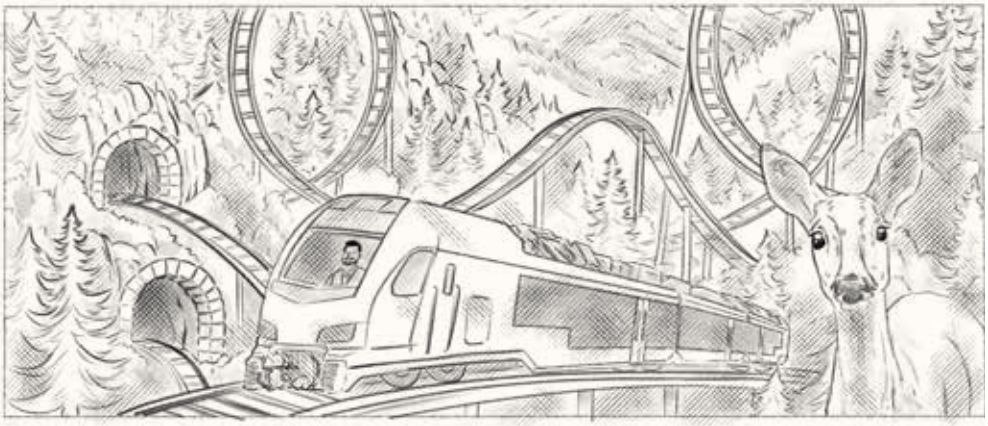
Strecke: 14 km

Zeit: ca. 4 Stunden

Höhenunterschied: 390 m

Weg: Bahnhof Esslingen (Neckar) – Agnesbrücke – St. Dionys– Marktplatz – Frauenkirche – Neckarhaldentor – Katharinenlinde – St. Bernhardt – Esslinger Burg – Trödler Zur Burgschenke – Altes Rathaus – Bf Esslingen (Neckar)

Anreise: MEX 16 bis Bf Esslingen (Neckar)



HOCH HINAUS MIT DER BAHN

Die hiesige Gebirgslandschaft war für den Bau von Bahnstrecken von Anfang an voller Herausforderungen. Die Mittelgebirge im Südwesten sind natürlich nicht so hoch und zerklüftet wie die Alpen, aber der Schwarzwald und die Schwäbische Alb sind hoch genug, um das Anlegen von Bahntrassen zu gigantischen Aufgaben werden zu lassen. Umso bewundernswerter sind die Ingenieure, die vor rund 150 Jahren diese Herausforderung mit Energie und Erfindungsreichtum annahmen.

In diesem Jahr haben wir das 175-jährige Jubiläum der Geislinger Steige gefeiert, einem 5,6 Kilometer langen Abschnitt im Arverio-Streckennetz, der vom MEX 16 befahren wird. Fast die gesamte Bahnstrecke des MEX 16 zwischen Stuttgart und Ulm über die Schwäbische Alb hinweg trägt den Namen **Filstalbahn**. Diese Ehrenbezeichnung ist ein Hinweis darauf, dass die Trasse durch bergiges Gelände mit romantischen Flusstälern führt.

Arverio befindet sich mit der Filstalbahn in bester Tradition mit anderen Gebirgsstrecken im Südwesten. Da wäre zunächst die berühmte **Schwarzwaldbahn**, die zwischen Offenburg und dem Bodensee durch 39 Tunnel und über 650 Höhenmeter führt. Sie windet sich größtenteils an Berghängen entlang durch das Gebirge. Auf Brücken konnte dadurch fast ganz verzichtet werden. Die vielen Tunnel werden durch zwei gewagte Kehrschleifen ergänzt. Sie wurden bei der Schwarzwaldbahn erstmals angewandt, um den extremen Höhenunterschied zu überwinden.

Legendär ist auch die **Höllentalbahn**. Sie gilt als die steilste Hauptbahn Deutschlands. Zwischen Freiburg im Breisgau und Hinterzarten klettert der Zug auf 25,5 Kilometer Länge um 617 Meter in die Höhe. Unterwegs scheinen die Wagen die nahen Felsen zu berühren. Der Bau der Höllentalbahn begann Ende Mai 1882. Fünf Jahre später wurde die Strecke Freiburg – Neustadt (Schwarzwald) eröffnet und in den folgenden Jahren kamen nach und nach weitere Streckenabschnitte hinzu.

RÄTSEL- UND BASTELSPASS

1	2	3	4	5	6	7	8	9
	A	R						
	B		O			M		
A					H		U	
								S
				T				T

Unsere Rätsel-Reise beginnt an einem Ende des Arverio-Streckennetzes und führt in eine andere Metropole.

Von oben nach unten:

1. Ein Jungrocker im Opa-Alter ist Peter ...
2. Eine seltsame Variation vom Bestehenden ist eine ...
3. ... hört man überhaupt nicht gern
4. ... den Herren, verlangt der Pfarrer im Gebet
5. Jede Reise, ob kurz oder lang, beginnt mit einem ...
6. Angenehme Mitreisende im Zug sind freundlich und ...
7. Eine in der Mode beliebte Erdfarbe heißt ...
8. Der Seemann bekommt als Lohn die ...
9. ... gab es ein Märchen, das von früher handelte

WAS WOHNT AUF DEM BAUM UND MACHT UNFUG?

... UND WO WOHNT DIE KATZE?

STELZEN SELBER BAUEN

Der Weltrekord soll bei 17 Meter hohen Stelzen liegen – aber man kann natürlich kleiner anfangen! Für einfache Kinderstelzen braucht ihr:
2 stabile Staffelhölzer in der gewünschten Höhe, ca. 5 x 5 cm dick, 2 passende Holzklötze als Trittbretter, ca. 10 x 20 cm und 5 cm breit, 6 Schrauben, Holzleim • Los gehts: Die Trittbretter schräg absägen, so dass oben eine 10 cm lange Trittfläche und unten etwa 5 cm Länge bleiben. Die Trittbretter an einer Seite mit Leim beschmieren und circa 40 cm über dem Boden mit je 3 Schrauben an den Staffelhölzern gut befestigen. Es empfiehlt sich, die Löcher für die Schrauben vorzubohren. Kanten abschmirgeln und fertig ist der Stelzenspaß!

ZUGTAUFE ZUM JUBILÄUMSFEST

175 Jahre Geislinger Steige groß gefeiert

Ein Wochenende voller Begeisterung und Bahnleidenschaft: Am 28. und 29. Juni wurde in Geislingen der 175. Geburtstag der Geislinger Steige gefeiert – der steilsten Normalspurstrecke Deutschlands. Zahlreiche Besucher:innen kamen, um das Jubiläum zu erleben. Gleich zu Festbeginn: die Taufe eines MEX 16 von Arverio!

Kurz nach der Festeröffnung war es soweit: Feierlich tauften Baden-Württembergs Verkehrsminister Winfried Hermann und Arverio-Geschäftsführer Fabian Amini einen MEX-16-Triebzug auf den Namen „Geislingen an der Steige“. Fabian Amini: „Wir freuen uns sehr, dass unsere Zugtaufe ein wichtiger Teil des Festaktes zum Steigenjubiläum ist.“

Am Arverio-Stand beriet derweil das Recruiting-Team Interessierte rund um Karrierechancen. „Auch Quereinsteiger:innen sind bei uns herzlich willkommen“, so Julia Betz, Mitarbeiterin bei Arverio. „Wir freuen uns auf jeden, der mit uns durchstarten möchte.“

Mit einem Rahmenprogramm aus Kino, Kultur und Stellwerkführungen begeisterte das Jubiläumsfest große und kleine Gäste gleichermaßen. Der Publikumsrenner war zweifellos die Fahrt auf der Steige – diesmal nicht im modernen MEX 16, sondern im historischen Dampfzug. Ein Erlebnis, das 175 Jahre Eisenbahngeschichte lebendig werden ließ.

DREI FRAGEN AN ...

Mohammed Semmo

Kundenbetreuer bei
Arverio Baden-Württemberg

Einer, der stets gute Laune verbreitet in den gelben Zügen von Arverio. Ein echter Allrounder, der in jeder Situation entspannt bleibt und einen freundlich-lockeren Spruch auf Lager hat. Gleich zehn Fahrgäste haben Zugbegleiter Mohammed Semmo zur Wahl als „Eisenbahner mit Herz“ nominiert. So ist er in diesem Wettbewerb vom Bündnis Allianz pro Schiene e.V. zum Landessieger 2025 von Baden-Württemberg gekürt worden. Was treibt ihn an?

Wie bist du Kundenbetreuer geworden und was motiviert dich in dem Beruf am meisten?

Nach Stationen als Bäcker, im Einzelhandel und beim Militär habe ich mich als Quereinsteiger bei Arverio Baden-Württemberg (damals noch Go-Ahead) beworben. Seit 2023 bin ich als Kundenbetreuer dabei. Dass ich hier Menschen helfen kann, immer wieder Neues erlebe und viel unterwegs bin, macht mir am meisten Spaß an diesem Beruf.

Wie gehst du mit herausfordernden Situationen um?

Mit Geduld, einer Portion Mut und viel Schlagfertigkeit komme ich immer gut klar. Wichtig ist mir auch das Verständnis für die andere Seite. Gerade an Tagen mit viel Action versetze ich mich in die Lage der Fahrgäste, um zu verstehen, was sie bewegt. Wenn es Probleme gibt, gehe ich darauf ein, ob bei Jugendlichen oder älteren Menschen. Je nach Situation wird mal humorvoll gekontert oder freundlich nach einer Lösung gesucht. Wenn man cool reagiert, verstehen die meisten auch Spaß. So sind sogar schon Freundschaften entstanden.

Hilft dir dabei eine Lebensweisheit?

Ja, mein Motto ist: Immer fokussiert bleiben, gute Laune verbreiten, aber die Grenzen kennen. Und schnell reagieren, bevor sich Ärger aufbaut.

Was bedeutet dir die Auszeichnung?

Auszeichnungen bedeuten mir gar nicht so viel, auch wenn ich mich sehr freue, dass mich die Fahrgäste nominiert haben. Mir sind vor allem meine Kolleg:innen wichtig. Ohne sie hätte ich das nicht geschafft und ohne ihre Unterstützung würde die Arbeit bei Arverio nicht so viel Spaß machen. Deswegen geht diese Auszeichnung auch an mein Unternehmen und das gesamte Team: Wir sind alle Eisenbahner:innen mit Herz.

Mehr zur Mobilität in Bayern: **www.bahnland-bayern.de**

Mehr zum Regionalverkehr in Baden-Württemberg: **www.bwegt.de**

Dieses Zeichen markiert Partner im Bonusprogramm bwegtPlus.
Gegen Vorlage eines tagesaktuellen bwtarif-Tickets, Deutschland-Tickets oder D-Ticket JugendBW gibt es bei bwegtPlus-Partnern Rabatte oder Extras.
www.bwegt.de/bwegtplus

Impressum

Herausgeber: Arverio Baden-Württemberg GmbH, Rotebühlplatz 21–25, 70178 Stuttgart, www.arverio-bw.de
Redaktion: Harald Lukaschewsky (V.i.s.d.P.), kontur werbeagentur GmbH
Bilder: Titel: pixabay Frauke Riether, istock/lovelyday12, 2: istock/aldorado10, 3: Arverio/Hauke Seyfarth, 4: Arverio, 5: istock/SerrNovik, istock/btrenkel, Illustration terra press, pixabay/Rita Berhardt, 6: istock/sasapanchenko, 7: pixabay/Frauke Riether, istock/lovelyday12, istock/AsyaPozniak, 8: Heimatverein Heilsbronn, Stadt Lorch/Oliver Tursic, 9: Stuttgart-Marketing GmbH/Sarah Schmid, Ulm/Neu-Ulm Touristik GmbH, Johannes Glöggler, CC BY-SA.de, 10: arverio/Hauke Seyfarth, arverio/bwegt/Ministerium für Verkehr Baden-Württemberg, 11: bwegt/Ministerium für Verkehr Baden-Württemberg, bwegt/Ministerium für Verkehr Baden-Württemberg, 12: istock/valentinrussanov, istock/karlowac, Maximilian Schwarz/Esslingen Stadtmarketing, unsplash/Nina Popovic, 13: TMBW/Christoph-Duepper, pixabay/Hans, TMBW/Christoph Duepper, pixabay/Robert Langer, 14: pixabay/erge, Karte: terra press, 15: Illustration terra press, 16: Illustration terra press, 17: Arverio/Frank Eppler, 18: Arverio

Klimaneutral produziert

Lösungen Seite 16: Rätsel: 1. Kraus, 2. Abart, 3. Radau, 4. lobet, 5. Start, 6. ruhig, 7. Umbra, 8. Heuer, 9. einst; Lösungswort 1. KARLSRUHE, 2. STUTTGART
Scherzfragen: Eine Erbse im Aufzug; ein Streichhörnchen; im Miezhaus

Ausgabe 2/2025: August 2025. Alle Angaben ohne Gewähr, Änderungen vorbehalten.

Eine Initiative von Baden-Württemberg Ministerium für Verkehr

Jetzt neue App laden

Schnapp dir die beste Verbindung!

Mit der neuen bwegt-App unkompliziert landesweit unterwegs. ***bwegt.de/app***

JETZT BEI Google Play

Laden im App Store

bwegt
Mobilität für Baden-Württemberg